

brieffe begreifen midt gerichtē adir vngerichtē mit worten adir wergken heymlich adir offinpare geistlich noch wertlich noch sust yn keyne wiis nicht thun; wie hir widder thede vnde solichen mynen keyserlichen geboten vnghehorsam wurde, des ich nicht enrade, vnde my adir eyne anderen gewerdigen friengrauen das vormeldet vnde vorelaget wurde, den adir die muste men darvmbē forderen vnde manen vnde die buße uffslaen nach frienstuls rechte, das dan eyne iglichen zcu swere kommende wurde. Eyn iglicher wisse sich hirinne wißlich vnd geborlich zcu haldende by der hoisten buße vnde der tyeffen erfarnkeid der heyligen heymlichen achte, rade ich getruwelichen. Hiir biī obir vnde ane sind gewest die vesten Mertin Runst, Gosert von Dorefeld vnde die ersamen Hildebrand Zickerssen richter, Hans Heyneman de foyt, Hans Koich, Conradus Langhalß vnde andirs vele mer echte rechte friescheffen vmestendere des gerichtes. Zcu kuntschaff allir vorgnanten stugke hain ich Heinrich friegraue obgnant myn ingesigel vestlichen an dussen brieff gehangen. Datum anno domini millesimo quadringentesimo sexagesimo tertio tertia feria proxima post diem beati Anthonii confessoris.

Nach dem Orig. im Rathsarchiv zu Leipzig mit dem Siegel des Freigrafen an einem Pergamentstreifen.

No. 363. 1463. 14. März. *Fundgr. d. d. d. d. d.*

Der Ordinarius Ditterich von Buckensdorf bestimmt 40 Gulden jährl. Zinsen und die Benutzung seiner Bibliothek für Studierende zunächst seines Geschlechts und überträgt die Aufsicht und Verwaltung dem Rathe zu Leipzig.

Ewch ersamen vnd weisen mynen lieben hern burgermeister vnd rate der stat Lipezk entpiete ich Ditterich von Buckensdorf ordinarius zcu Lipezk mynen willigen dinst zcuuorn. Lieben hern. Nach dem ir uch kegin mir vorschriben habt, ap ich die zcinse der virczig gulden, die ich vf ewrm rathuße gekaufft habe vf eynen widerkauff, ymande geben wurde, so woldet ir dem eynen guten brief geben, daruff hab ich mich eyne lange zeit bedacht vnd habe die gegeben vnd gebe die auch in crafft diß briefs zcu eynem gestifftē, das ich selbir gestifft habe fur eynen studenten, der do douon sich sal enthalden vnd lernen gote zcu lobe vnd dem gantzen hymmelischen here, vnd nemelich gebe ich die meynem vedter Nickel von Buckenßdorff, der sie sal haben dieweil er lernet vnd so lange das er doctor wirt; wurde er aber nicht lernen adder wenn er doctor wirt, so sal der eldiste Buckenßdorff, wann er von uch adder ewrn nachkomeligen des erinnert wert, eynen andern gelartten von myner mageschafft, wen [er] wil, ewch nennen bynnen vier wochen, dem sollet ir dann solche zcinse zeusagen vnde leyhen, der sal sie vffheben zcehen iar, dorbynnen mag er wol doctor werden, wil er anders seinen vleis tun bei seiner lernunge; thut er aber nicht seinen vleis vnd wirt dorbynnen¹⁾ nicht doctor, so sal uch der eldiste Buckenßdorff nach ewer derinnerunge eynen andern nennen, der dō geschickt ist zcu der lernunge, der sie aber vffheben sall zcehen iar, vnd darnach aber eynen

1) Barthel: *darobynne*.